



TÜV SÜD SZA Österreich, Technische Prüf-GmbH
Produktzertifizierstelle
Arsenal, Objekt 207
A- 1030 Wien
Tel.: (+43) 1 798 26 26 - 0
e-mail: office-wien@tuev-sued-sza.at



SZA
Österreich

Bericht. Nr. **22702**

Leoben, den 12.09.2013

AUDITBERICHT

Antragsteller:

Betonwerk Rieder GmbH

Anschrift:

Mühlenweg 22
A-5751 Maishofen

Zeichen und Datum des Auftrages:
Schriftliche Beauftragung am 02.08.2013

Gegenstand:

Rezertifizierungsaudit

Norm(en)/Regelwerke:

EN 1317-5:2007+A2:2012/AC:2012*

Auditdatum:

08.08.2013

Auditor:
Knaus

Dieser Bericht besteht aus 7 Seiten und 1 Anhang

* im Bericht wird EN 1317-5:2007+A2:2012/AC:2012 kurz durch EN 1317-5 bezeichnet

1. Beauftragung

TÜV SÜD SZA, Technische Prüf GmbH, wurde durch die Firma Hermann Spengler GmbH & Co. KG, Herrn Bernd Spengler, beauftragt die Anforderungen der EN 1317-5 der werkseigenen Produktionskontrolle (FPC – Factory Production Control) als Prüf – und Inspektionsstelle für das Betonwerk Rieder GmbH nach der Bauproduktenverordnung, Konformitätsbewertungssystem 1, zu überprüfen. Gegenständliches Rezertifizierungsaudit gilt nur für das Betonwerk Rieder GmbH, Mühlweg 22 in A-5751 Maishofen, sowie die Fertigungshalle 3 mit der Adresse Glemmerstraße 31 in A-5751 Maishofen. Eine Übertragung auf ein anderes Herstellerwerk ist nicht möglich.

Für das Audit wurde folgender Geltungsbereich festgelegt:

Zertifikats-Nr.	Bezeichnung des Fahrzeug-Rückhaltesystems (FRS)
0531-CPD-1317-0383	doppelt NJ 93BK
0531-CPD-1317-0384	einseitig NJ 85HF
0531-CPD-1317-0484	Einseitig NJ 119 DF
0531-CPD-1317-0485	einseitig NJ BW 101
0531-CPD-1317-0486	zweiseitig NJ 93 KP
0531-CPD-1317-0487	zweiseitig NJ 85 BE
0531-CPD-1317-0488	einseitig NJ 85 DF
0531-CPD-1317-0489	zweiseitig NJ 81 RV
0531-CPD-1317-0490	zweiseitig NJ 81 DV
0531-CPD-1317-0541	zweiseitig SB 90 DV
0531-CPD-1317-0542	zweiseitig SB 90 BW
0531-CPD-1317-0543	zweiseitig SB 94 BE
0531-CPD-1317-0544	einseitig NJ 127 WL
0531-CPD-1317-0551	einseitig NJ 93 SZ
0531-CPD-1317-0553	doppelseitig NJ 119 DF
0531-CPD-1317-0554	einseitig NJ 119 HF
0531-CPD-1317-0622	doppelseitig NJ 85DF
0531-CPD-1317-0623	doppelseitig NJ 93SZ

2. Allgemeines.

2.1 Auditplan – Übersicht der durchgeführten Zertifizierungs – und Überwachungsaudits

Die EN 1317-5 ist eine harmonisierte Norm zur Bauproduktenverordnung, welche Bezug auf die ISO 9001:2008 nimmt. Somit ist der Überwachungszyklus wie folgt festgelegt.

Art des Audits	Datum	Bemerkung, Hinweis auf die dazugehörige Berichtsnummer
Erstinspektion	06.10.2010	Berichtsnummer: 14033
Rezertifizierungsaudit	08.08.2013	Berichtsnummer: 22702
1 Überwachungsaudit	2014	
2 Überwachungsaudit	2015	
Rezertifizierungsaudit	2016	

Entsprechend Normpunkt 6.2.1.8 der EN 1317-5 kann ein Hersteller Resultate der Erstprüfung (ITT) unter bestimmten Bedingungen an Dritte weitergeben. Zwischen Hermann Spengler GmbH & Co. KG und der Firma Betonwerk Rieder GmbH konnte eine Nutzungsfreigabe vorgelegt werden. Somit kann der Normpunkt 6.2.1.8 als erfüllt angesehen werden.

2.2 Gliederung des Audits

Gegenständliche Auditfrageliste ist im Rahmen der Auditierung als Grundlage zu verwenden. Sie ist unterteilt in:

Art des Audits	Systembezogene Fragen	Produktbezogene Fragen	Schwerpunkt des Audits aufgrund des jährlichen Fragebogens
Zertifizierungsaudit	X	X	X
1 Überwachungsaudit	X		X
2 Überwachungsaudit	X		X
Rezertifizierungsaudit	X	X	X

Erläuterungen:

Systembezogene Frageliste	Die Liste beinhaltet Fragestellungen aus der Bauproduktenverordnung, die übergeordneten Stellenwert haben. Hierbei wird zwischen einer Checkliste unterschieden, welche beim Zertifizierungs – und Rezertifizierungsaudit und einer, welche bei der jährlichen Überwachung angewendet werden muss.
Produktbezogene Frageliste	Die Liste beinhaltet Fragestellungen, die die grundlegenden Anforderungen des Normpunktes 6.3 der EN 1317-5 wiedergeben.
Schwerpunkt des Audits aufgrund des jährlichen Fragebogens	Diesen Frage werden individuell aufgrund der vorangegangenen Audits, des Fragebogens zur laufenden jährlichen Überwachung und aufgrund firmenspezifischer Gegebenheiten vom Auditor abgestimmt.

3. Anerkennung bestehender Zertifizierungen/Zulassungen

Das Betonwerk Rieder GmbH verfügt über ein gültiges ISO 9001:2008 Zertifikat, ausgestellt durch die DEKRA Certification GmbH, Registriernummer 21098694/4, gültig bis 04.11.2013. Somit kann davon ausgegangen werden, dass die Anforderungen der ISO 9001:2008 erfüllt sind und im Zuge der Rezertifizierung die produktspezifischen Anforderungen der EN 1317-5 auditiert werden müssen.

4. Mitgeltende Dokumente

Vorab wurden durch den Hersteller folgende Unterlagen an die Zertifizierstelle übermittelt:

- WPK Handbuch Rev 1.5 vom 04.03.2013
- Antrag auf Zertifizierung
- Unterfertigter Auditplan

Folgende Unterlagen wurden dem Hersteller überreicht und gelten mit dem Prüfbericht:

- Maßnahmenprotokoll (Anhang)
- Bescheinigung der Konformität der WPK 023-2013

5. Auditierung

Im Zuge der Rezertifizierung ist eine Beurteilung und Anerkennung der FPC durch die Inspektionsstelle durchzuführen.

Entsprechend des Auditplans wurden die Audits in jeweils zwei Teilschritten durchgeführt. Im ersten Teil fand das sogenannte „Office – Audit“ statt. In einem zweiten Teilschritt fand die Begehung der Fertigungsstätte statt.

6 Änderungen

Seit dem letzten Überwachungsaudit wurde der Geltungsbereich geändert. Die durch die Änderung des Lizenzpartners notwendigen Maßnahmen wurden eingeleitet und ein System zur Erreichung der Konformität wurde eingerichtet. Die Umsetzung der Maßnahmen wird im Zuge des nächsten Überwachungsaudits überprüft, da noch keine Fertigung für Spengler stattgefunden hat.

7 Maßnahmen

Das Verbesserungsmaßnahmenprotokoll Nr 3 vom 11.03.2013 wurde besprochen. Die Feststellung wurde zwischenzeitlich abgestellt, die Hinweise wurden in das aktuelle Maßnahmenprotokoll übernommen, da es sich um offene Punkte zur Bauproduktenverordnung handelt.

Im Abschlussgespräch wurde ein Maßnahmenprotokoll, in denen zwischen Abweichungen, Feststellungen, Empfehlungen und positive Anmerkungen unterschieden wird, übergeben.

Insgesamt wurde bei gegenständlichem Audit folgendes festgestellt(siehe Anlage):

Positive Anmerkung:	0
Hinweise, Empfehlungen, Verbesserungspotential:	2
Feststellungen:	0
Abweichungen:	0

Eine Überprüfung der Wirksamkeit der gesetzten Maßnahmen, erfolgt im Zuge der nächsten jährlichen Überwachung.

8 Zusammenfassung

Der Hersteller konnte im Zuge des Audits beweisen, dass alle Ressourcen, z.B. Personal und Ausrüstung sowie Verfahrensabläufe für die Prozessüberwachung, nach dem für die Produktionskontrolle vorgesehenen Plan geeignet sind, um die Konformität des Produktes mit den technischen Spezifikationen zu sichern.

Der Hersteller konnte sicherstellen, dass die Produkttoleranzen die Leistungen der Rückhaltesysteme an Straßen in der Weise berücksichtigen, die das Erreichen der aus der Erstprüfung abgeleiteten deklarierten Werte ermöglicht.


Unabhängig von der durchgeführten Überprüfung hat die Firma dafür zu sorgen, dass der jeweils neueste Stand der für den jeweiligen Fertigungsbereich gültigen Technischen Regeln eingehalten wird.

Die Geltungsdauer dieser Überprüfung beträgt 1 Jahr, sofern sich der Fertigungsprozess nicht ändert.

Änderungen in der Organisation oder qualitätsbeeinflussende Veränderungen in den Fertigungs – und Prüfeinrichtungen sowie der Wechsel von verantwortlichem Qualitätssicherungspersonal sind der TÜV SÜD SZA Österreich, Technische Prüf – GmbH. schriftlich mitzuteilen und bedürfen der Bestätigung.

Die TÜV SÜD SZA Österreich, Technische Prüf – GmbH. behält sich in diesen Fällen – je nach Umfang und Bedeutung der Veränderungen – eine teilweise oder vollständige Wiederholung der Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle“ vor.

Auditor



Knaus Thomas



Beilagen:
Maßnahmenprotokoll

Maßnahmenprotokoll

Firma:
 Betonwerk Rieder Ges.m.b.H.
 Mühlenweg 22
 A – 5751 Maishofen

Norm: EN 1317-5

Datum:
 08.08.2013

Auditor **Knaus Thomas**

<input type="checkbox"/> Abweichung	<input type="checkbox"/> Feststellung	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweise, Empfehlung, Verbesserungspotential	<input type="checkbox"/> Positive Anmerkung
Regelwerk-Abschnitt	Beschreibung		
Etikettierung	Der genaue Inhalt der Aufkleber am Element ist noch nicht klar definiert. Bei Beginn der Serienfertigung soll eine Vorlage an die Z-Stelle gesendet werden.		
WPK-Handbuch	Es wurden inhaltliche Änderungen des WPK Handbuchs besprochen, insbesondere auf die Umstellung auf die Produktion der Systeme Spengler wurde eingegangen.		

Hersteller stimmt zu - Firmenmäßige Unterfertigung (Bestätigung der Richtigkeit)



RIEDER
 Bauelemente fürs Leben
 Betonwerk Rieder GmbH
 A - 5751 Maishofen
 Tel. 065 42/630-0 Fax DW 28